

Der richtige Fußboden für große Fliesen

9. September 2016

Großformatige Fliesen und Natursteine als Bodenbelag wirken edel und sind deshalb voll im Trend. Sie überzeugen durch eine klare Flächenwirkung, sind leicht zu reinigen und passen zum modernen, weitläufigen Wohnen. Unabdingbare Voraussetzung für die inzwischen übliche Fliesenverlegung mit 60 bis 120 Zentimetern Kantenlänge ist jedoch der richtige Untergrund, wofür sich besonders Calciumsulfat-Fließestriche anbieten. Denn großformatige Beläge erfordern einen sehr ebenen Untergrund, der zusätzlich besonders formstabil sein muss.

Bei herkömmlichen Zementestrichen tritt oft das Problem auf, dass sich die Ränder etwa ein bis drei Jahre nach der Verlegung absen-

ken. Das passiert besonders häufig in den Zimmerecken. Dadurch können die Fugen im Fliesenbelag aufreißen und müssen aufwändig nachgebessert werden. Dieser Effekt wird in Fachkreisen als „Schüsseln“ des Estrichs bezeichnet.

Calciumsulfat-Fließestriche sind dagegen ohne jedes „Schüsseln“ dauerhaft eben. Sie verhindern damit, dass sich Fliesen in den Ecken ablösen, die Silikonfuge zur Sockelfliese abreißt oder dass es zur Rissbildung im Belag kommt. Randfugen müssen bei fachgerechter Verarbeitung selbst nach vielen Jahren nicht nachgearbeitet werden. Die Fläche widersteht aufgrund der hohen Festigkeit von Calciumsulfat-Fließestrich auch

Calciumsulfat-Fließestriche sind dauerhaft eben. Sie verhindern damit, dass sich Fliesen in den Ecken ablösen





hohen Belastungen, etwa durch schwere Möbel. Das geringe Verformungsverhalten ebnet den Weg für Bodenbeläge mit geringem Fugenanteil, der viele Gestaltungsvarianten mit den Fliesen und eine Optik für gehobene Ansprüche ermöglicht.

Weitere Vorteile des Estrichs sind der schnelle Einbau bei geringem Materialverbrauch sowie der Einsatz auch in Bädern, Küchen

oder Kellerräumen. Gerade in diesen Räumen werden Böden aus großformatigen Fliesen und Natursteine gerne genutzt. Gleichzeitig lassen sich komplette Wohnungen über alle Räume hinweg mit den repräsentativen Belägen auf einem durchgängig hochwertigen Untergrund ausführen. Weitere Informationen zu den Vorzügen und Einsatzgebieten von Calciumsulfat-Fließestrich gibt es unter: www.pro-fliessestrich.de

Die Fläche widersteht aufgrund der hohen Festigkeit von Calciumsulfat-Fließestrich auch hohen Belastungen.

Kontakt:

Sven Auerswald
Leitung Referat Technik

Bundesverband der
Gipsindustrie e.V.

Kochstraße 6–7
10969 Berlin

Telefon 030 31169822-3
Telefax 030 31169822-9

auerswald@gips.de
www.gips.de

Herausgeber:

Industriegruppe Estrichstoffe (IGE) im
Bundesverband der Gipsindustrie e.V.